



GEMEINDE UND BÜRGER



Mitteilungsblatt der Gemeinde Marklkofen

Marklkofen, 21. März 2024

Nr. 2/2024

Wochenmarkt Marklkofen

Der Marklkofener Wochenmarkt soll wieder neu belebt werden. Der Obst- und Gemüsestand Ayhan sowie ganz neu der Käse- und Wurstverkauf des „Waidlersachl“ werden künftig jeden **Dienstag Nachmittag** am Dorfplatz vertreten sein. Weiterhin wird wie gewohnt der Brunner-Würstl Stand am Donnerstag am Dorfplatz stehen.

Neu in Marklkofen: Waidlersachl

Seit 5. März immer dienstags von 12 bis 18 Uhr steht der rollende Hofladen vom Waidlersachl aus Waid/Reisbach auf unserem Wochenmarkt. Für die Marklkofener im Gepäck hat das Mobil eine Vielzahl regionaler Köstlichkeiten sowie ausgefallene Spezialitäten an Bord. So findet die Kundschaft neben topfrischen Wurstwaren auch regionales Geflügelfleisch aus antibiotikafreier Fütterung, herzhaft mariniertes Grillfleisch, ein handverlesenes Käsesortiment, das vom gereiften Bergkäse bis zum Ziegenfrischkäse keine Wünsche offen lässt. Im Regal hinter der Theke gibt's eine kleine aber feine Auswahl an Waren des täglichen Bedarfs sowie Feinkost – selbstverständlich regional und von höchster Qualität. Auch frische Eier von den hofeigenen Freilandhennen und Honig aus der eigenen Imkerei bringt



der Wagen jede Woche frisch zu Ihnen auf den Markt. Und wenn der Wunsch mal etwas spezieller ist, dann ist auf Bestellung so gut wie alles möglich (per email an info@waidlersachl.de oder per WhatsApp 0157 54418310).



Die Gemeinde Marklkofen freut sich über den Zuwachs auf dem Wochenmarkt und wünscht Familie Neumaier vom Waidlersachl viel Erfolg und zufriedene Kundschaft!

Kostenlose Beratung für Existenzgründer

Der Sprung in die Selbständigkeit ist immer eine große Herausforderung. Die IHK Niederbayern unterstützt Gründer bei den ersten Schritten und dem weiteren Wachstum ihres Unternehmens mit gezielten Informationen und Einzelberatungen. Im Rahmen eines wöchentlichen Sprechtags geben die IHK-Existenzgründungsberater unter anderem Tipps zur Erstellung des Business-Plans bis hin zur Finanzierung. Auch auf die nötigen Formalitäten wird eingegangen.

Außerdem führt die IHK Niederbayern in Zusammenarbeit mit der LfA Förderbank Bayern Finanzierungs-Sprechtag durch. Die Finanzierungs- und Wirtschaftsförderungs-Experten der LfA beraten hier zu Darlehen für Existenzgründer, Investitionsdarlehen sowie Zuschüssen und zeigen auf, wie durch öffentliche Förderprogramme Planungs- und Finanzierungssicherheit erreicht werden kann. Sie stellen bei Bedarf auch Kontakt zur „Task Force“ der Förderbank her, die Betriebe in wirtschaftlichen Schwierigkeiten berät und begleitet.



Die Gründungs- und Finanzierungsprechtage finden an verschiedenen Terminen in Passau, Landshut, Straubing, Deggendorf, Freyung und Pfarrkirchen statt. Sämtliche Infos und Termine siehe <https://www.ihk.de/niederbayern/beratung-service>

Die Beratungen sind kostenfrei, aber eine vorherige Terminvereinbarung ist notwendig unter: <https://www.ihk-niederbayern.de/beratung-gruendung> bzw. <https://www.ihk-niederbayern.de/beratung-finanzierung>

Gemeinderatsitzung

Die nächste Gemeinderatsitzung findet am Dienstag, 9. April 2024 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Naturerlebniswanderung im Vilstal

Unter fachkundiger Führung entdecken Sie die Tier- und Pflanzenwelt im größten Naturschutzgebiet des Landkreises, dem Vilstal bei Marklkofen.

Samstag, 13. April 2024, 10:00 – 12:00 Uhr

Seit knapp 40 Jahren besteht das Naturschutzgebiet „Vilstal bei Marklkofen“ mit einer Ausdehnung von rund 173 Hektar. Der wertvolle Lebensraum beinhaltet unter anderem Fließ- und Stillgewässer, Auwaldreste, große Schilfröhricht- und weite Wiesenflächen. Zahlreiche Vogelarten leben und brüten hier oder rasten auf dem Durchzug. Bei einem kleinen Spaziergang erläutert die Referentin die Besonderheiten des Gebiets, auch im Bezug auf die Vogelwelt.



Die Besucher sind eingeladen, das Naturschutzgebiet kennenzulernen. Besonders wichtig dabei: Um langfristig die Vielfalt der seltenen Arten zu schützen, müssen auch Naturfreunde auf Abstand zum Beispiel zu den störungsempfindlichen Vögeln gehen. Die Wanderung soll auch eine Entdeckungsreise zu den ersten Blüten und Knospen des Jahres sein und sensibel machen für Geräusche und Farbeindrücke im Lebensraum Flussaue.

Referentin: Dr. rer. nat. Claudia Karl

Zielgruppe: Erwachsene, Familien

Treffpunkt: Mäandertalhaus, Am Sportplatz 2, Marklkofen

Anmeldung: Online-Anmeldung unter:

<https://formular.landkreis-dingolfing-landau.de/formcycle/form/provide/1502/>

Mitzubringen: wetterangepasste Kleidung und festes Schuhwerk, falls vorhanden ein Fernglas

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Theaterbühne Marklkofen

Mit dem Stück „Adams letzter Seitensprung“ von Josef Daisenrieder unterhält die Theaterbühne Marklkofen in diesem Jahr, ihr Publikum, das sicher wieder viel zu lachen haben wird.

Die Theaterbühne  **Marklkofen**

lädt 2024 ein zu den

Theateraufführungen:

„Adams letzter Seitensprung“



Lustiger Schwank von Josef Daisenrieder

Donnerstag - Sonntag: 04. / 05. / 06. / 07. April 2024
- jeweils um 20:00 Uhr -
+ 07. April - 14:00 Uhr Senioren/-innennachmittag

Kartenvorverkauf: am 22.03.2024 - 13:00 – 17:00 Uhr
im Haus der Pfarrgemeinde Marklkofen

Restkartenverkauf bei Steinleitner-Wimmer ab 25.03.2024
Fronthausener Str. 3, Marklkofen

Die Theaterbühne Marklkofen wünscht allen Besuchern
vergnüglihe Stunden und gute Unterhaltung



Amouröse Verstrickungen von Adam und Eva???

Adam (Reinhold Ingerl) und Babett Dupfer (Monika Staimer), die Wirtsleute vom "Berschlössl" erwarten Feriengäste: Herrn Schnuller (Heiner Appinger), einen fünfzigjährigen Casanova, der den Urlaub diesmal ohne seine Frau verbringen will und eine gewisse Eva Wurm (Sabrina Fath), die sich in einem Brief angekündigt hat. Doch wer ist sie? Keiner weiß es, aber jeder ahnt etwas. Als dann Eva Wurm, eine nette, junge Frau, eintrifft, buhlen Adam und Schnuller sofort um die Gunst des Mädchens. Wally (Monika Ingerl), die Wirtstochter, findet in der Jacke ihres Mannes Toni (Thomas Niedermaier), einen kleinen Zettel von einer gewissen "Fiffi" die in Wally's Augen sofort Toni's Geliebte sein muss. Als dann auch noch Adam bei Eva Wurm offensichtlich "fensterlt", ist das Drama im Hause Dupfer perfekt. Mutter und Tochter rasen vor Eifersucht ... Ob die Magd Anne

(Elfriede Vilsmaier) zur Schlichtung beitragen kann und ob vielleicht dem Knecht Loisl (Walter Vilsmaier) das ganze Hin und Her grad recht kommt... und wer wirklich mit wem ein Verhältnis hat, oder nicht... das sehen Sie bei den Aufführungen der Marklkofener Theaterleut', vom 04. – 07. April 2024 im Haus der Pfarrgemeinde, jeweils um 20.00 Uhr.

Der **Kartenvorverkauf** findet am 22. März 2024 von 13:00 – 17:00 Uhr im Haus der Pfarrgemeinde statt.

Die Seniorinnen und Senioren sind am Sonntag-nachmittag, 07.04.2024 um 14:00 Uhr wieder herzlich zur Darbietung eingeladen.

Sollten nach dem Kartenvorverkauf im Pfarrheim, noch Eintrittskarten verfügbar sein, sind die Restkarten ab dem 25.03.2024, 08:00 Uhr bei Textil Steinleitner-Wimmer, Fronthausener Str. 3 in Marklkofen erhältlich. Außerdem gibt es für Kurzentschlossene meist noch Karten an der Abendkasse.

Die Theaterbühne Marklkofen freut sich wieder über ein zahlreiches Publikum und wünscht recht vergnügliche Stunden, wenn im Haus der Pfarrgemeinde wieder Theaterflair herrschen wird.

Offene Bücherei im Rathaus

Mittlerweile ist der offene Bücherschrank im Rathaus gut gefüllt, dazu bedanken wir uns bei allen Bürgerinnen und Bürgern die dazu beigetragen und Bücherspenden vorbei gebracht haben. Aktuell können aus platztechnischen Gründen keine weiteren Bücher mehr angenommen werden.

Wir freuen uns nun über eine rege Nutzung des Angebots, sich ein Buch im Austausch mit einem anderen Buch ganz unkompliziert „auszuleihen“, denn dies ist das Prinzip dieses offenen Bücherschranks. Der Bücherschrank im Foyer des Rathauses ist während der Öffnungszeiten für jedermann zugänglich.

Bitte geben Sie Auskunft: „Mikrozensus 2024“ startet in Bayern – 60 000 Haushalte werden befragt

Das Bayerische Landesamt für Statistik in Fürth bittet die Bürgerinnen und Bürger des Freistaats um ihre Unterstützung und Mitarbeit bei der Erhebung

In Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – hat der Mikrozensus 2024 begonnen. Das ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Auf Basis der erhobenen Daten werden wichtige politische Entscheidungen getroffen, die alle Bürgerinnen und Bürger betreffen. Aus diesem Grund bittet das Bayerische Landesamt für Statistik alle zufällig ausgewählten Haushalte um ihre Unterstützung. Von Januar bis Dezember wird etwa ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Freistaats befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen zu Themen wie Haushalt, Familie, Bildung, Beruf und Lebensunterhalt besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.



Fürth. Auch im Jahr 2024 findet der Mikrozensus statt. Der Begriff Mikrozensus bedeutet „Kleine Volkszählung“ und benennt eine gesetzlich verbindliche, repräsentative Befragung von Haushalten in Deutschland. Die Erhebung wird seit 1957 von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder gemeinschaftlich durchgeführt. Es wird ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Landes zur wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Neben dem Grundprogramm enthält das Frageprogramm des Mikrozensus auch Fragen der EU-weit

durchgeführten Befragungen zur Arbeitsmarktbeteiligung (LFS), zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) sowie zur Internetnutzung (IKT). Die Ergebnisse des Mikrozensus haben sich zu einer wichtigen Datenquelle entwickelt. Sie bilden die Grundlage für politische Entscheidungen in Deutschland, aber auch auf europäischer Ebene. Neben der Politik nutzen außerdem Wirtschaft, Wissenschaft, Medien und die interessierte Öffentlichkeit die Daten des Mikrozensus.

In Bayern werden 60 000 zufällig ausgewählte Haushalte befragt

Die Befragungen zum Mikrozensus 2024 finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern werden etwa 120 000 Personen in rund 60 000 Haushalten befragt. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren zunächst, welche Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt werden. In einem weiteren Schritt übernehmen ehrenamtlich tätige und geschulte Erhebungsbeauftragte die Aufgabe, die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder namentlich zu erfassen. Dabei können sie sich mittels eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik identifizieren.

Um verlässliche und repräsentative Ergebnisse gewährleisten zu können, besteht für den überwiegenden Teil der Fragen nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Zudem werden die Haushalte innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. So können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden.

Mikrozensus 2024

Die ausgewählten Haushalte werden schriftlich informiert

Die zufällig ausgewählten Haushalte werden vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie über den Mikrozensus informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. In der amtlichen Statistik werden die Einzelergebnisse zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen zusammengefasst.

Weitere Informationen:

Bayerisches Landesamt für
Statistik



Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter:

https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

Ein Erklärvideo erklärt, was der Mikrozensus ist, wozu er durchgeführt wird, wie die Haushalte zufällig ausgewählt werden, warum sie mitmachen müssen und was mit ihren Antworten passiert: [statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4](https://www.statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4)

Interessante Ergebnisse aus dem Mikrozensus finden Sie in der interaktiven StoryMap zum Thema Familie und Erwerbstätigkeit im Zeit- und Regionalvergleich:

s.bayern.de/storymap-pm

Mülltrennung für Erntekunststoffe - Neue Termine der Initiative **ERDE**. -

Die Initiative *ERDE*, kurz für „Erntekunststoffe Recycling Deutschland“, ist auch im Jahr 2024 wieder aktiv mit einer Vielzahl an Sammelstellen. Gebrauchte Silo- und Stretchfolien, Netze und Garne werden getrennt gesammelt und verwertet. Ähnlich dem PAMIRA System, das durch die Hersteller von Pflanzenschutzmitteln finanziert wird, sind bei der Initiative *ERDE* Hersteller aus den unterschiedlichen Anwendungen mit im Boot. Sie unterstützen die Sammlung und Verwertung, damit dem Landwirt eine kostengüns-

tige Abgabe ermöglicht werden kann. Die Abgabekonditionen werden von den Sammelstellen festgelegt. Auch für Spargel-, Loch-, Mulchfolien und Vliese werden in den entsprechenden Regionen Abgabemöglichkeiten geschaffen. Alle Informationen zu der nächstgelegenen Sammelstelle sowie den Abgabeterminen finden Sie unter



www.erde-recycling.de

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle:

Schelske Reinhold (86), zuletzt Warth,
verstorben am 27.01.2024

Prechler Johann (82), zuletzt Marklkofen,
verstorben am 29.01.2024

Blöchinger Katharina (88), zuletzt Steinberg,
verstorben am 26.02.2024

Freistaat Bayern übernimmt GEMA-Gebühren für Vereine

Mit ihrer Tätigkeit gestalten Ehrenamtliche unsere Vereine und leisten damit aktiv einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Leben. Vereinsfeste und -feiern sind dabei wertvolle Beiträge zum sozialen Miteinander. Um dieses Engagement zu fördern, haben der Freistaat Bayern und die GEMA eine Pauschalregelung für Vereine getroffen. Ab 1. April übernimmt der Freistaat Bayern dann unter bestimmten Bedingungen die GEMA-Gebühren für Vereine. Die wichtigsten Voraussetzungen auf einen Blick:

- für gemeinnützige Vereine mit Vereinssitz in Bayern
- mit vorwiegend ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- für bis zu zwei Veranstaltungen im Jahr
- ohne Eintritt (Spenden sind erlaubt)
- auf einer maximalen Fläche von 300 qm
- mit Live-Musik oder Musik von Tonträgern
- Anmeldung der Veranstaltung im GEMA-Onlineportal

Nähere Infos finden Sie unter: www.gema.de/de/musiknutzer/vereine-in-bayern



Ordensschwester Gudula verstorben

Am Donnerstag, 18.01.2024 verstarb Frau Barbara Maria Gudula Wiesmann, vielen bekannt als Schwester Gudula, in Neubiberg.

Barbara Wiesmann wurde am 25.07.1932 in Aschach bei Amberg geboren. Sie verbrachte Ihre Kindheit im elterlichen Haus und ging bei den Armen Schulschwestern in die Schule. Dort entstand ihr Wunsch, selbst Schulschwester zu werden.



Nach ihren Lehramtsprüfungen in den 50er Jahren wirkte sie in den nachfolgenden Jahren als Volksschullehrerin an verschiedenen Schulen sowie von 1976 bis 1983 als Oberin und Schulleitung einer Haushaltsschule in Amberg.

1983 führte sie ihr Weg nach Niederbayern. Sie wurde „Schlossbewohnerin“ in Poxau. 23 Jahre war Schwester Gudula Schulleitung der im Schloss untergebrachten Berufsfachschule für Hauswirtschaft, Handarbeit und Kinderpflege. Nach Auflösung der Filiale Poxau musste sie in Ruheheim St. Klara nach Freising umziehen.

Nach einer komplizierten Oberschenkelfraktur war sie auf Hilfe angewiesen und siedelte im Februar 2018 ins Maria-Theresia-Heim nach Neubiberg um. Ihre letzte Ruhestätte fand sie am 25.01.2024 am Ostfriedhof bei den Schulschwestern in München.

Die Gemeinde ist dem Orden der Armen Schulschwestern zu großem Dank verpflichtet. Die Neubau-Gebiete Klosterhof I – III in Poxau wurden der Gemeinde vor allem für unsere jüngeren Familien zur Verfügung gestellt. Deshalb erweist Bürgermeister Rauscher und eine Poxauer Abordnung die letzte Ehre wenn eine Klosterschwester heim geht.

Veranstaltungskalender

MÄRZ

- Do 21.03. Palmbuschenbinden für Palmsonntag um 17.30 Uhr im Pfarrheim (KDFB) Helfer sind willkommen
- Sa 23.03. Jahreshauptversammlung der Garten- und Naturfreunde Marklkofen mit Fachvortrag zum Thema „Wege und Plätze gestalten“ von Bernhard Pellkofer um 19.30 Uhr im Pfarrheim
- Fr 29.03. Steckerlfischessen des ESC Steinberg ab 11.00 Uhr im Vereinsheim oder zum Mitnehmen (*Bitte vorbestellen bis Montag, 25.03.2024 unter Tel. 08734 937807 oder 0175 3492111*)

APRIL

- Do 04.04. Theateraufführungen der Theaterbühne Marklkofen jew. um 20.00 Uhr im Pfarrheim
- So 07.04. Generalversammlung der KSK Steinberg/Warth um 19.00 Uhr im Gasthaus Baumgartner
- So 07.04. Seniorennachmittag mit Theateraufführung der Theaterbühne Marklkofen um 14.00 Uhr im Pfarrheim
- Sa 13.04. Naturerlebniswanderung von 10.00 – 12.00 Uhr im Mäandertal
- Sa 13.04. Saisoneneröffnungsturnier des ESC Marklkofen um 14.00 Uhr auf den Stockbahnen
- Sa 13.04. Klassik im Schloss Poxau um 19 Uhr
- So 14.04. Erstkommunion in Marklkofen
- Sa 20.04. Jahreshauptversammlung des Förderverein Erholung Mittleres Vilstal um 18 Uhr im GH Baumgartner
- So 21.04. Erstkommunion in Steinberg
- Sa 27.04. Kräuterwanderung und Kräuterkochen mit Christine Aigner (KDFB) um 09.30 Uhr im Pfarrheim Marklkofen (*Anmeldung erforderlich: 08732 1526*)

Historischer Arbeitskreis

Jahrhunderthochwasser 1954

Im Juli 2024 jährt sich das katastrophale Jahrhunderthochwasser zum 70. Mal. Der Historische Arbeitskreis (HAK) der Gemeinde Marklkofen möchte dieses außergewöhnliche Ereignis in einer Dokumentation für die Nachwelt erfassen. Aus diesem Grund bittet der HAK die Zeitzeugen von damals, besondere Erinnerungen bzw. Erlebnisse zu diesem Ereignis kurz mitzuteilen oder noch vorhandene Fotos zur Verfügung zu stellen. Ansprechpartner beim HAK sind Dr. Claudia Karl (historischer.arbeitskreis@marklkofen.onmicrosoft.com) und Alfred Geltinger (Tel. 08732 1058).



Foto von Anton Reichl, aufgenommen im Juli 1954 vom Bahndamm aus

Öffnungszeiten Entsorgungsstationen

Müllumladestation:

Mo – Do	07.30 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 15.45 Uhr
Freitag	07.30 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 14.30 Uhr

Wertstoffhof:

Dienstag	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Die Kompostieranlage ist seit März wieder geöffnet.



JUVIL

GEMEINDEJUGENDPFLEGE VILSTAL FRONTENHAUSEN - MARKLKOFEN - REISBACH

WAS SIND MEINE AUFGABEN?

- ANSPRECHPARTNER FÜR JUGENDARBEIT DER VEREINE UND VERBÄNDE
- ANSPRECHPARTNER FÜR ALLE JUNGEN MENSCHEN BIS 27 JAHREN
 - AUFSUCHENDE JUGENDARBEIT
 - AUFBAU UND LEITUNG DES JUGENDTREFFS
 - ORGANISATION VON JUGENDFESTEN
 - KOOPERATION MIT DEN MITTELSCHULEN VOR ORT
 - LÖSUNG VON KONFLIKTSITUATIONEN JUGENDLICHER
- UNTERSTÜTZUNG DER ENTWICKLUNGSAUFGABEN DES JUGENDLICHEN
- BEDARFSANALYSE DER JUGENDARBEIT IM AUFTRAG DER GEMEINDEN
- VERBINDUNG ZWISCHEN GEMEINDE UND JUGENDLICHEN HERSTELLEN

FLORIAN WIMMER
GEMEINDEJUGENDPFLEGER

MOBIL: 0151/51646439
INSTAGRAM: DIEJUGENDVILSTAL



ÖFFNUNGSZEITEN JUGENDTREFF:

FRONTENHAUSEN
DIENSTAG 15-19UHR

MARKLKOFEN
MITTWOCH 15-19UHR

REISBACH
DONNERSTAG 15-19UHR

